

Ein Hocker in 2 Wochen

Seit einigen Jahren entstehen in den Workshops für Erstsemester-Studierende im Bachelor Studiengang „Integriertes Design“, bei Prof. Andreas Kramer im Lehrgebiet „Produktdesign/CAD“, Hocker in nur 2 Wochen. In der ersten Woche konzipieren, entwerfen, planen und konstruieren die Studierenden ihre Hocker am Computern. Und in der zweiten Woche werden die Entwürfe dann mit Unterstützung der Werkstattleiter Werner Budde (3D-Werkstatt) und Karl Robert Strecker (Modellbauwerkstatt) gebaut.



Die Ausstellung zeigt die Entwürfe des Wintersemesters 2016/17 zum Thema „Zeit“.

a.kramer@hfk-bremen.de

Hochschule für Künste
Bremen

BA Integriertes Design
Prof. Andeas Kramer
Produktdesign „Hocker“



STECKPFERD

DER HOCKER IST AUS FÜNF TEILEN
ZUSAMMEN GESTECKT UND BIETET
ERWACHSENEN EINE MÖGLICHKEIT DEN
SPIELZEUGKLASSIKER FÜR SICH WIEDER ZU
ENTDECKEN.

Fenja Knecht Matr.-Nr: 32523



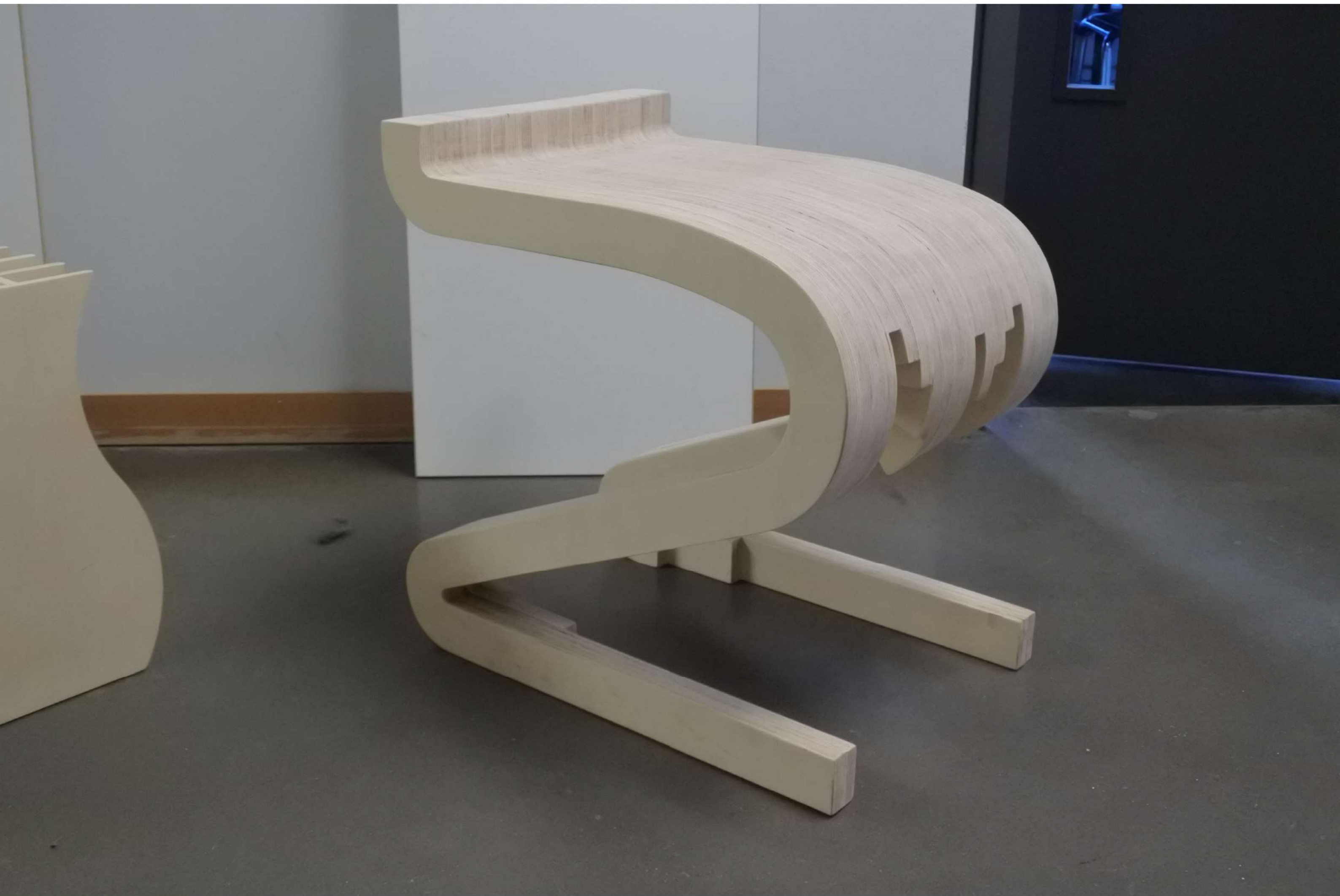


WELLEN HOCKER

von Sam Rauh

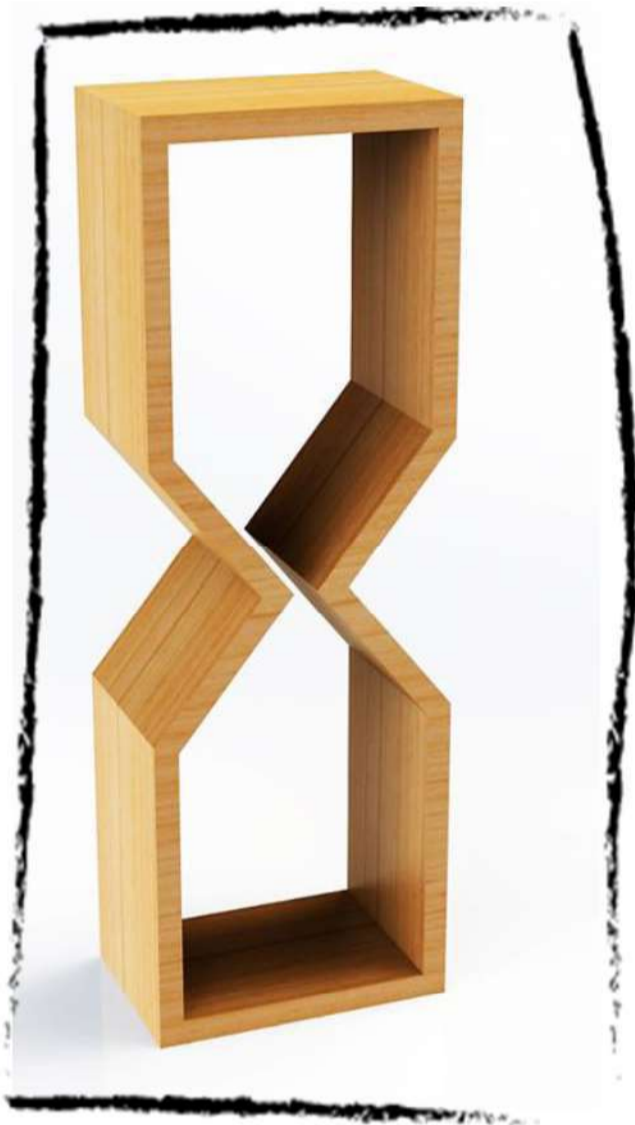
SRAUH@hfk-bremen.de





SANDUHR Hocker

Nimm Dir Zeit ∞



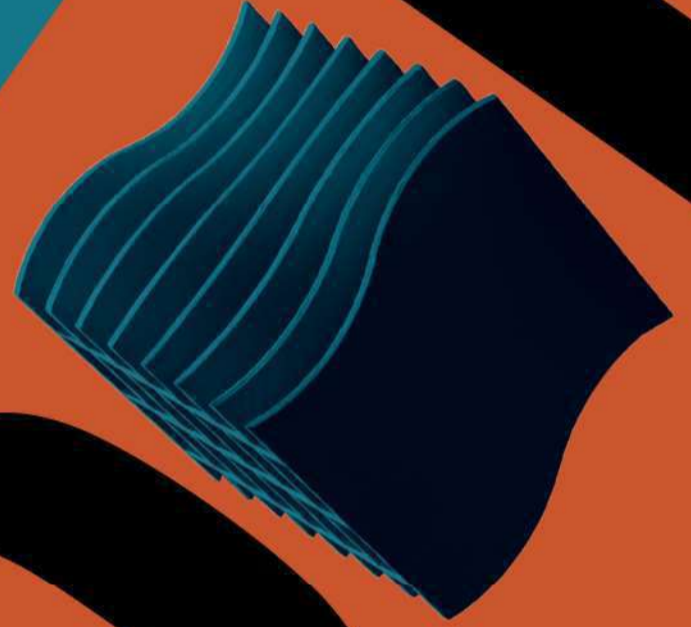
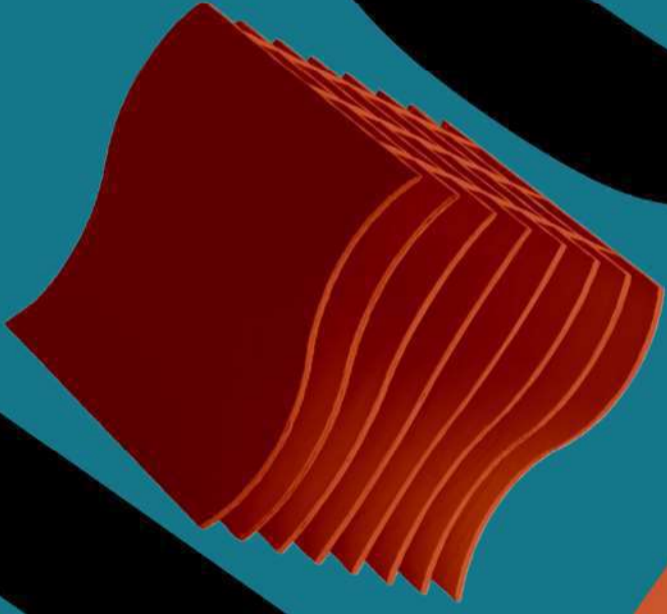
Ekaterina Zaytseva (ezaytseva@hfk-bremen.de)

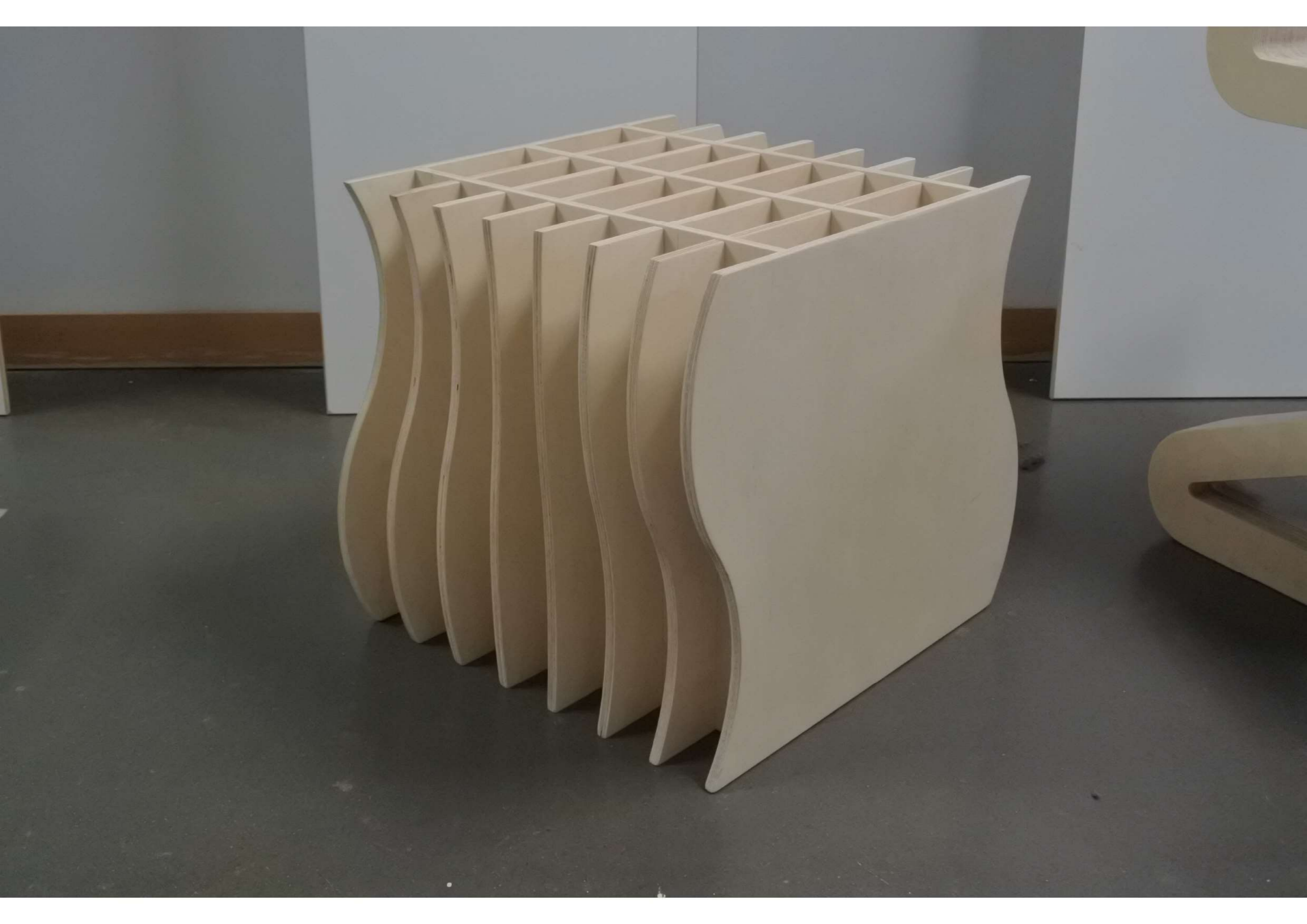
WS 16/17, Block – III, ID.BA.EG1.33,

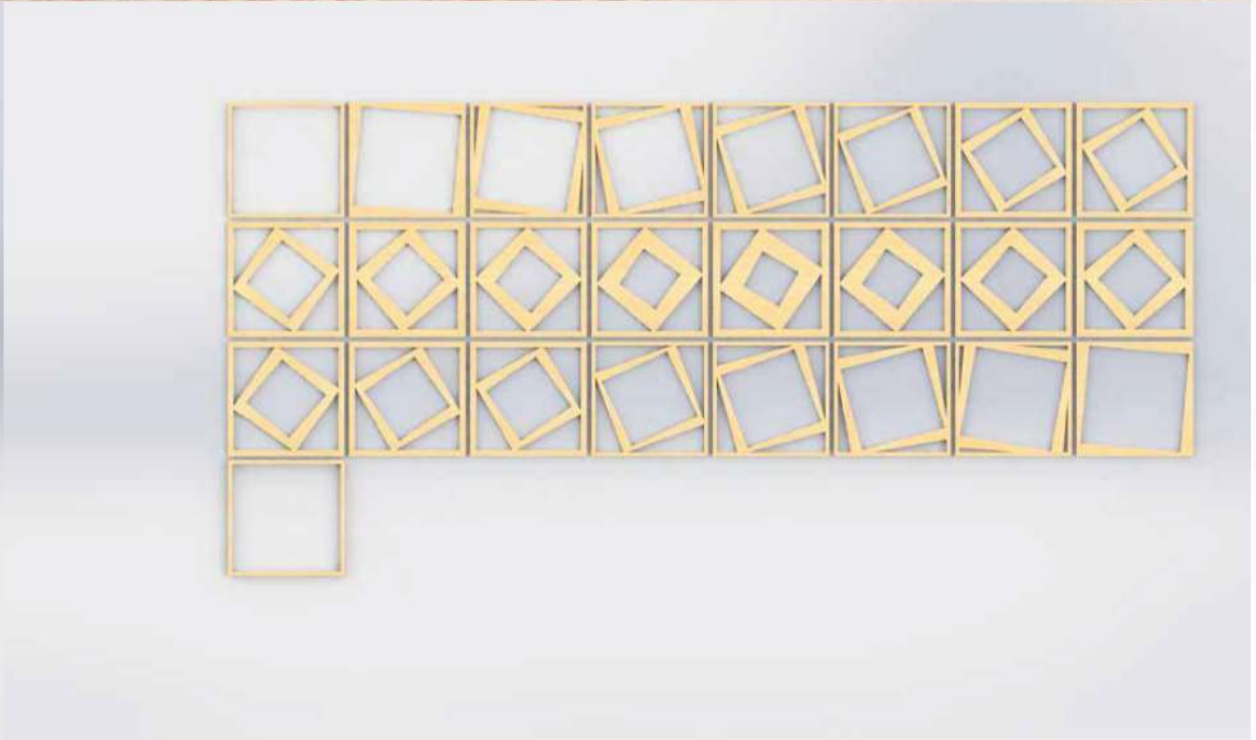
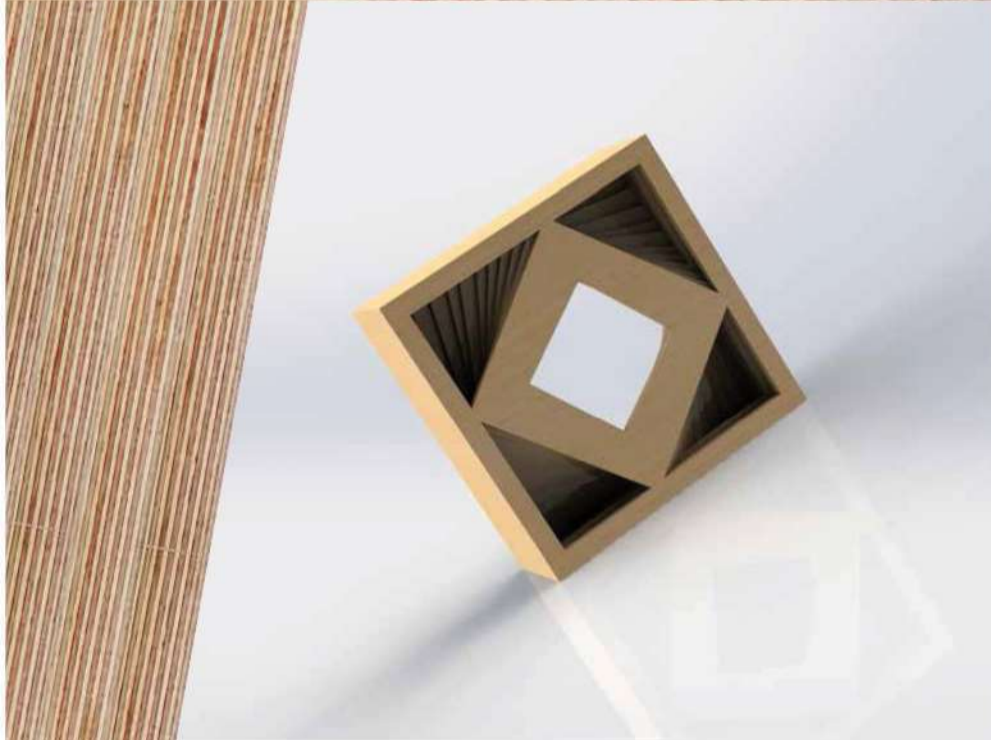
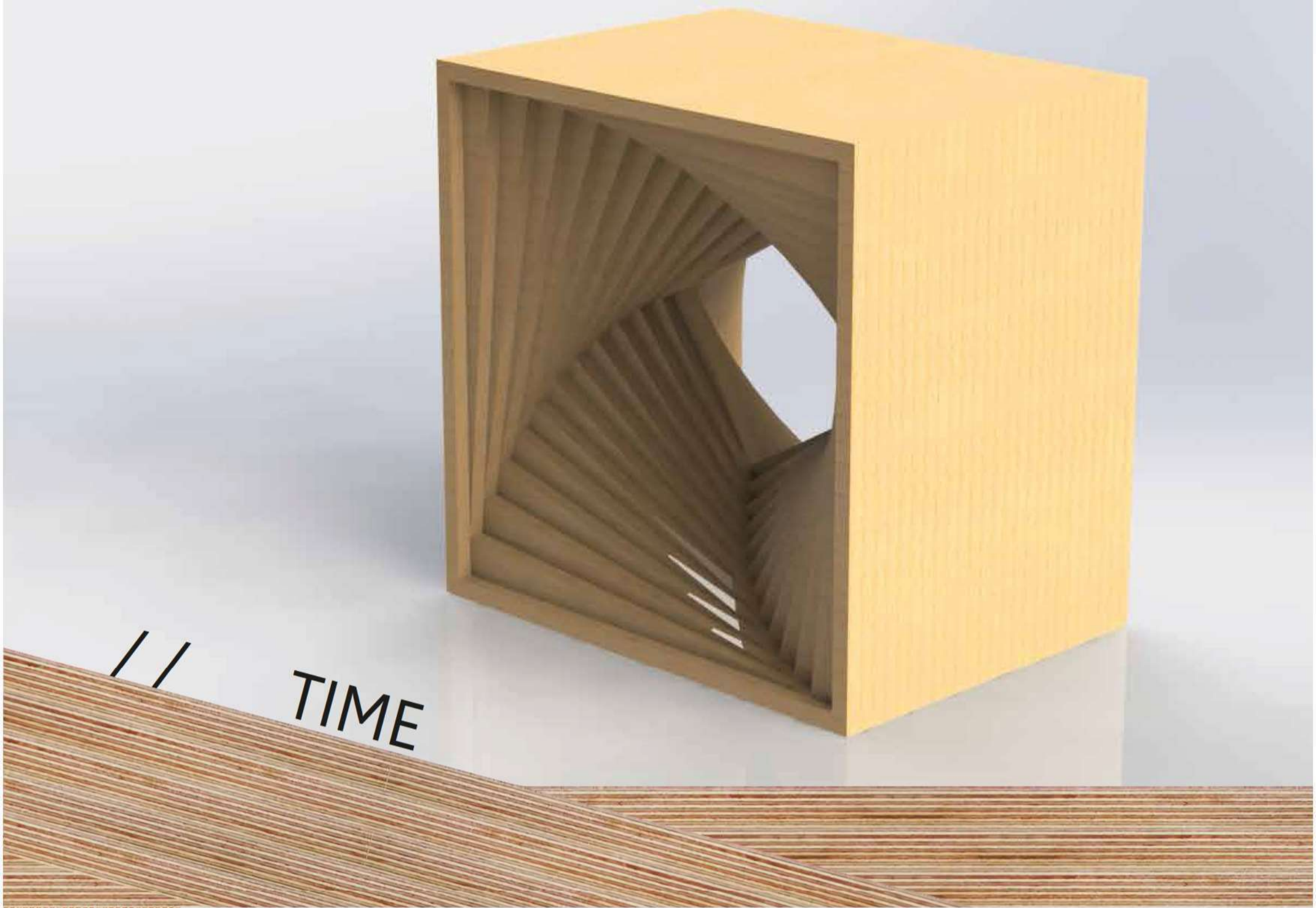
Workshop „Ein Hocker in zwei Wochen“, Prof. Andreas Kramer



HECKER BENCO







Ronja Paul
Seminar »Ein Hocker in zwei Wochen« 2017
Prof. A. Kramer, W. Budde, K. R. Strecker
rpaul@hfk-bremen.de





Wirbel [wɛrvəl]

„Unter einem Wirbel versteht man die kreisende Bewegung (von Fluiden)... [...].“

Die meisten in der Natur vorkommenden Wirbel haben jedoch eine räumliche Struktur. [...]

Beispiele sind die Spiralwirbel, die bei Wirbelstürmen entstehen. [...] In diesem allgemeinen Sinn ist der Wirbel neben der Translations- und Dehnungsbewegung eine Grundform der Bewegung überhaupt.“

(Borosi, 2003)

$$\Omega = \nabla \times u$$

„Die Zeit ist wie ein Wirbel,
der das Individuum umgibt.“

Abhängig von der Position herrschen unterschiedliche Geschwindigkeiten. Nimm dir die Zeit und lebe die Augenblicke in deiner Geschwindigkeit.“

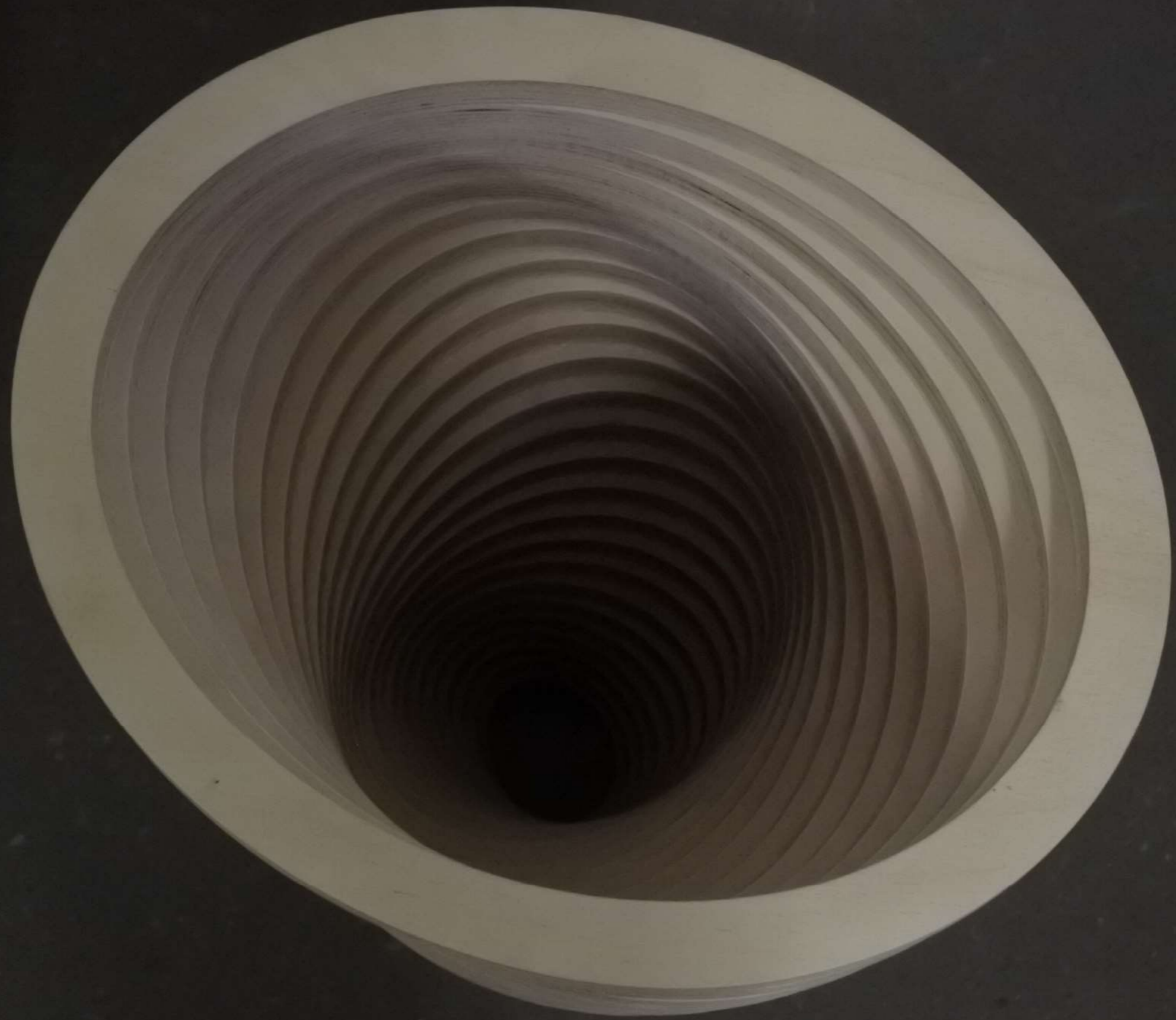
Von Lea Pursche,
unter der Leitung von: Prof. A. Kramer,
W. Budde,
K. R. Strecker

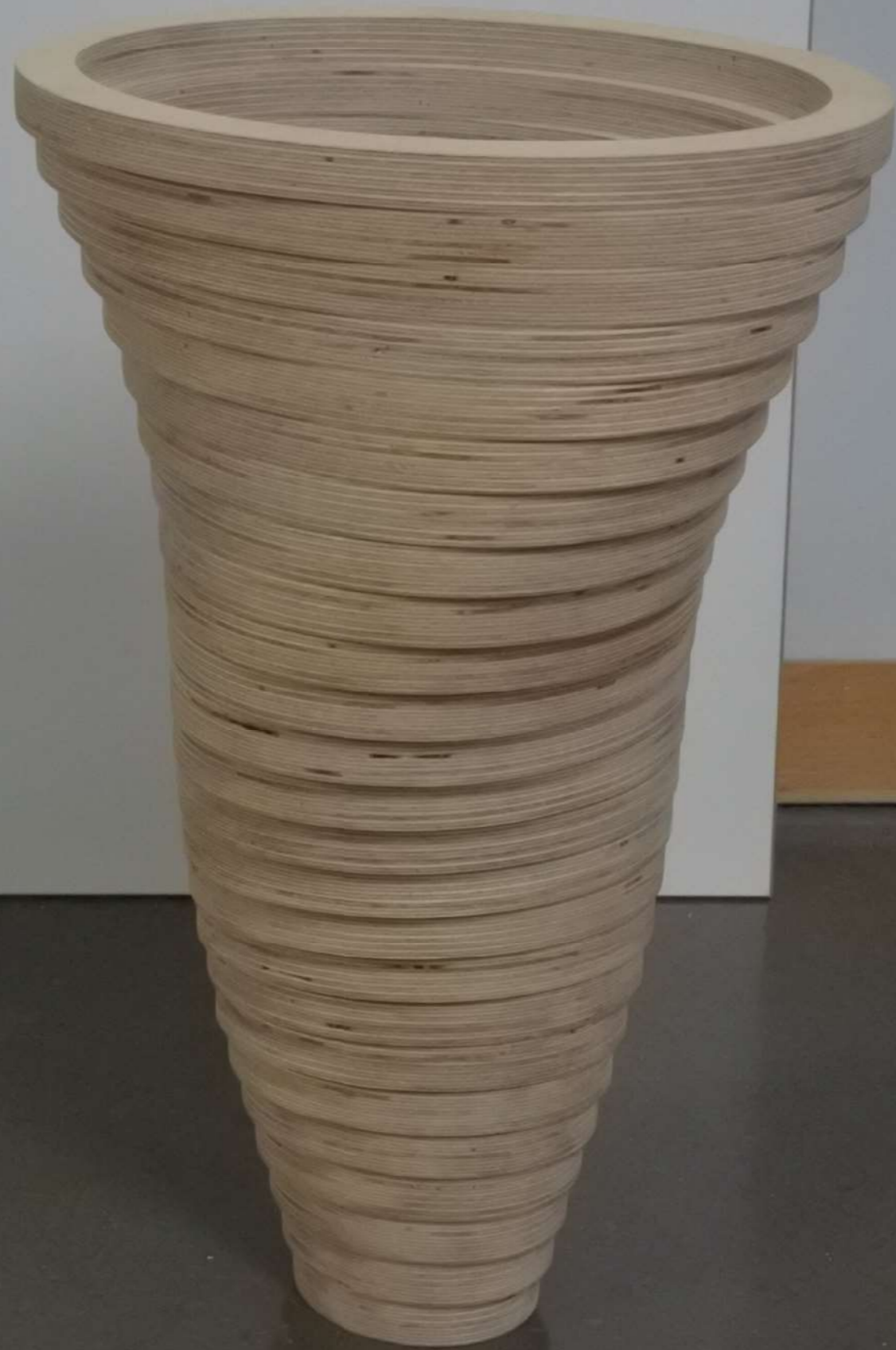
Im Rahmen des 1. Semester Workshop WS 16/17
„Ein Hocker in 2 Wochen“ vom 07 – 18. 11. 2016

Quelle: Borosi, G., 2003. „Die Drallströmung in Wirbelkammern“, Dissertation, Fakultät für Verfahrens- und Systemtechnik der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

HFK
BREMEN







CELOCK

WORKS

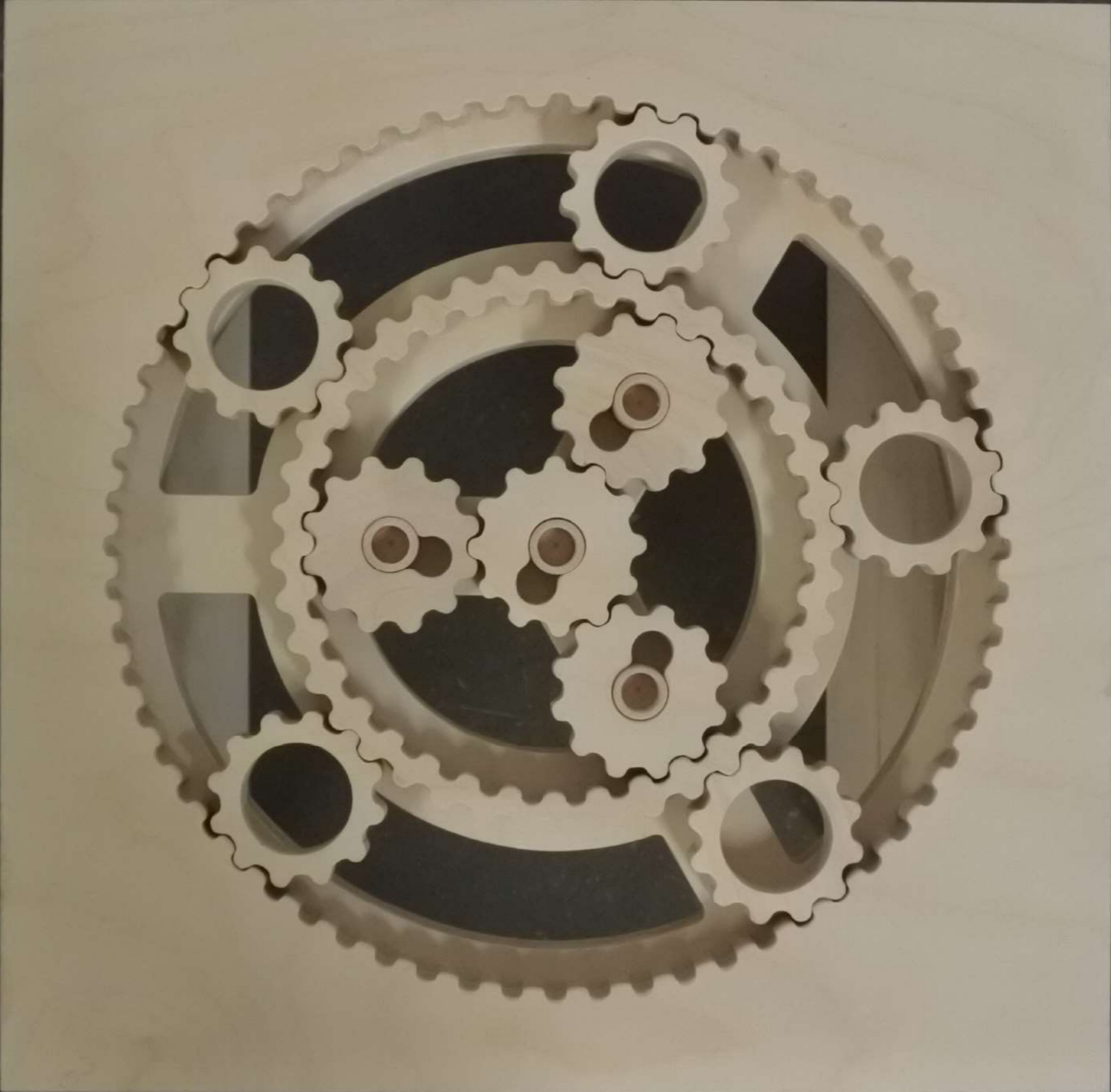


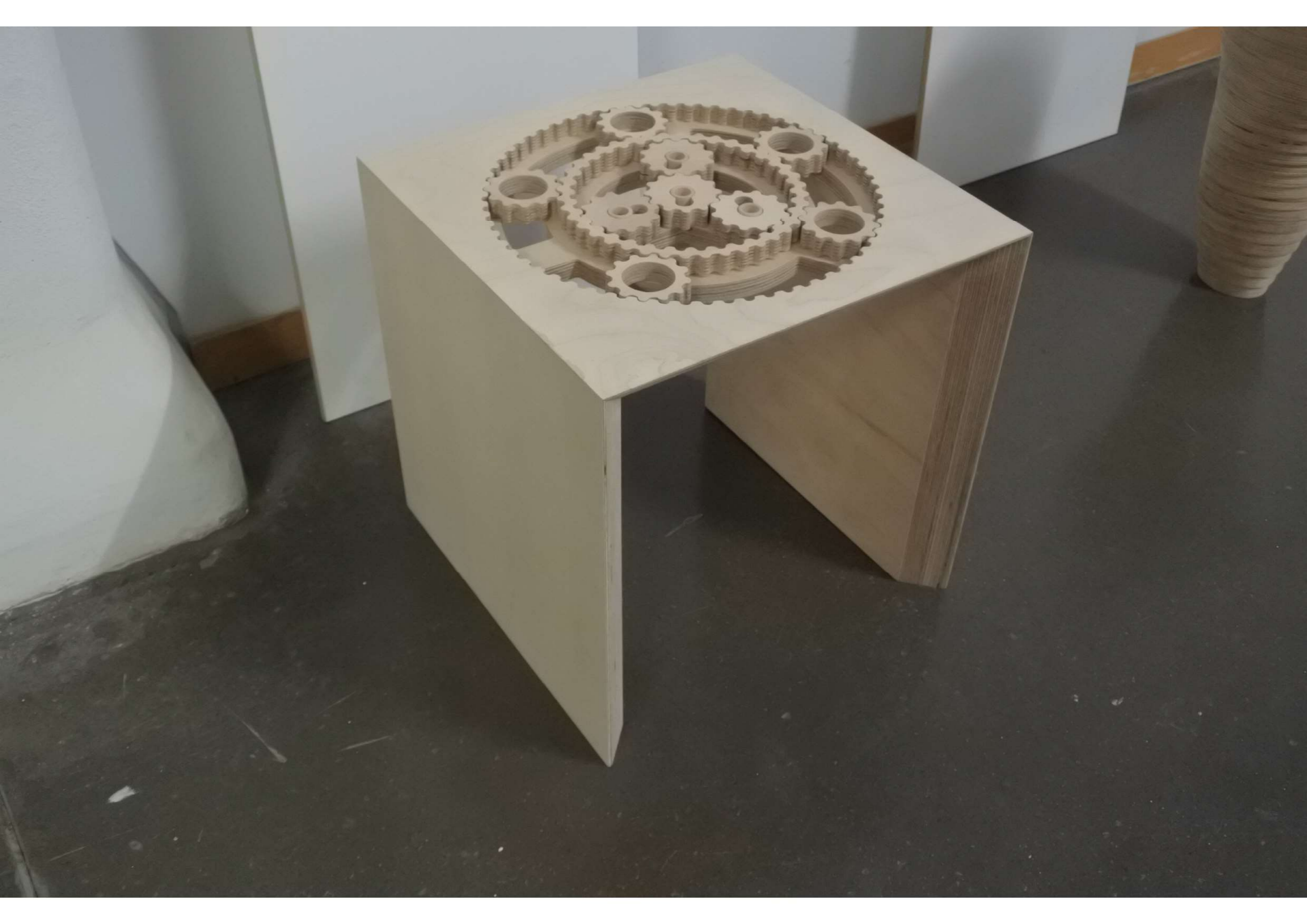
Modul	$m = \frac{p}{\pi} = \frac{d}{z}$
Teilung	$p = \pi \cdot m$
Teilkreisdurchmesser	$d = m \cdot z$
Kopfspiel	$c = 0,1 \cdot m$ bis $0,3 \cdot m$ häufig $c = 0,167 \cdot m$
Zahnkopfhöhe	$h_a = m$
Zahnfußhöhe	$h_f = m + c$
Zahnhöhe	$h = 2 \cdot m + c$



J o h a n n e s F a l k
j f a l k @ s t u d . h s - b r e m e n . d e







Foldit

Zeit ist Geld.

Anforderungen Anforderungen
Anforderungen Anforderungen
Anforderungen Anforderungen
Anforderungen Anforderungen

Konzepte Konzepte Konzepte
Konzepte Konzepte Konzepte
Konzepte Konzepte Konzepte
Konzepte Konzepte Konzepte

Auswahl Auswahl Auswahl
Auswahl Auswahl Auswahl
Auswahl Auswahl Auswahl
Auswahl Auswahl Auswahl

Konstruktion Konstruktion Konstruktion
Konstruktion Konstruktion Konstruktion
Konstruktion Konstruktion Konstruktion
Konstruktion Konstruktion Konstruktion

Fertigung Fertigung Fertigung
Fertigung Fertigung Fertigung
Fertigung Fertigung Fertigung
Fertigung Fertigung Fertigung



Hauke Gerdes
Hochschule
Bremen
Studiengang
Bionik

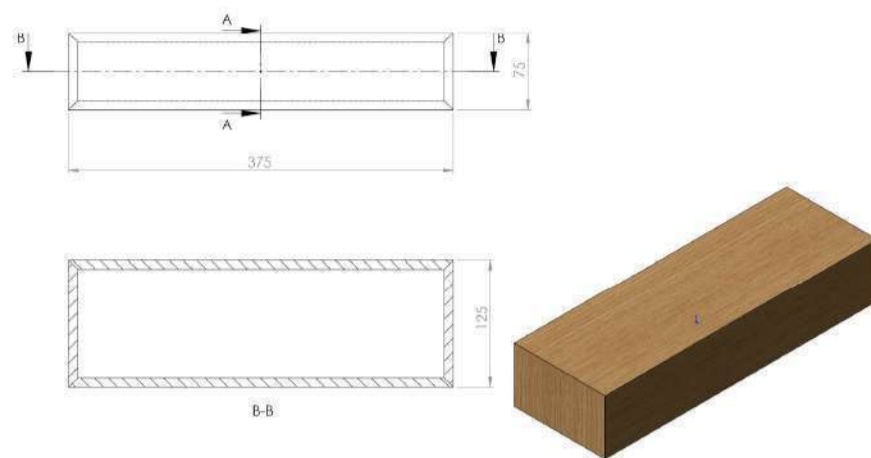
[hgerdes@stud
.hs-bremen.de](mailto:hgerdes@stud.hs-bremen.de)



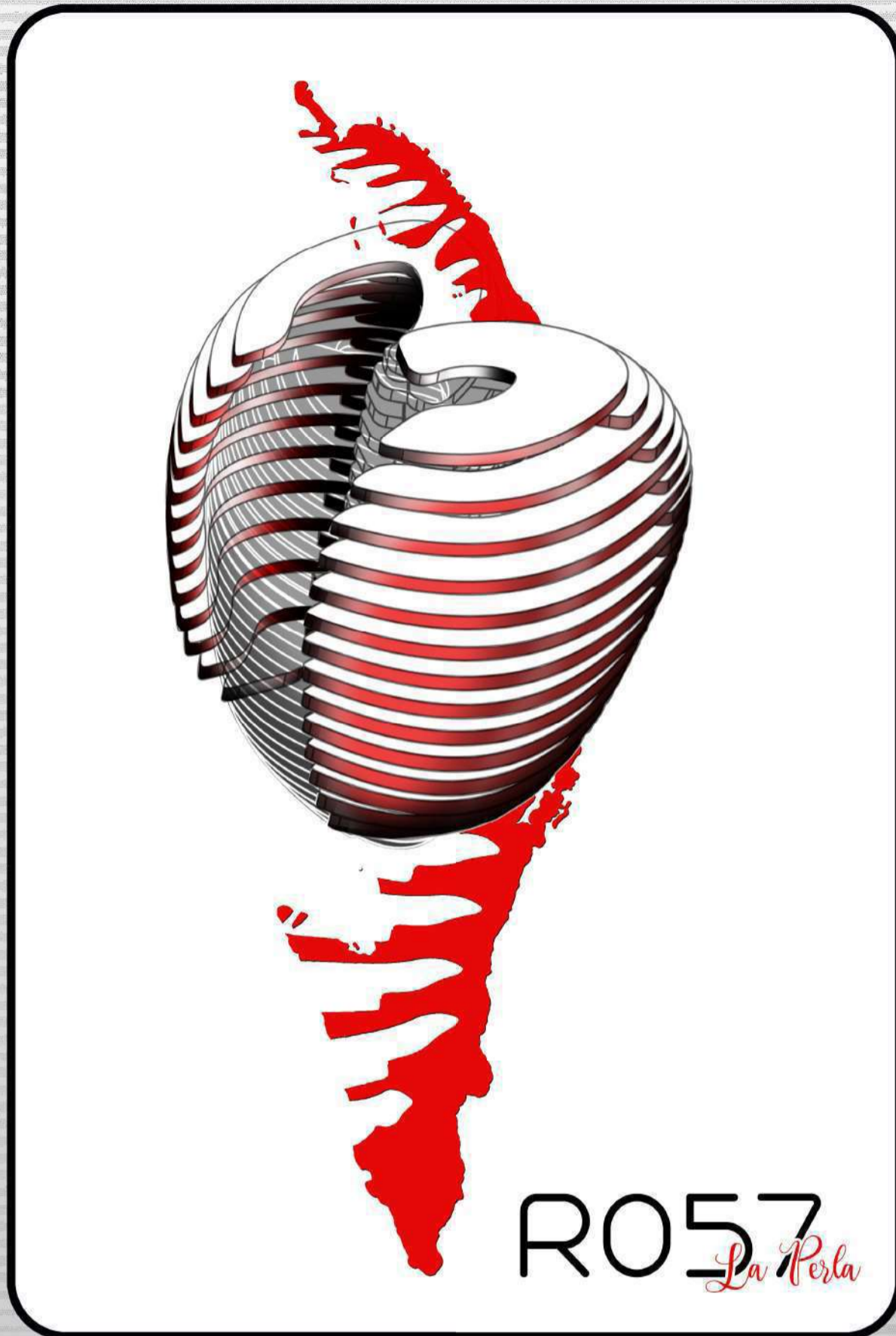
JENGA HOCKER

von Madita Becker

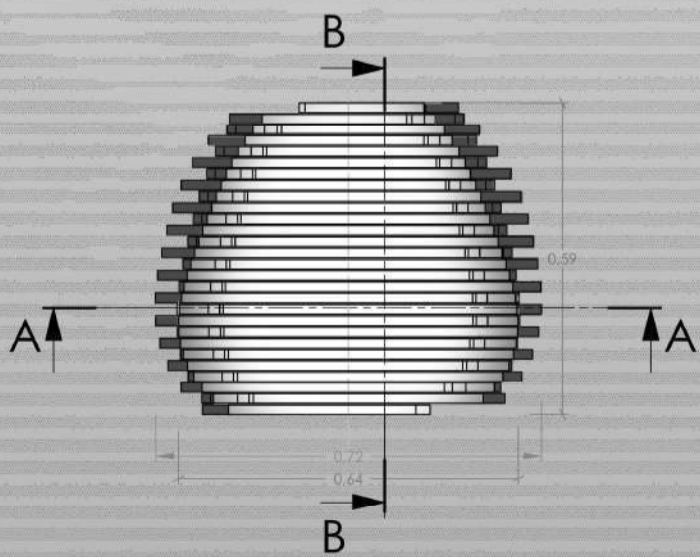
MABECKER@hfk-bremen.de





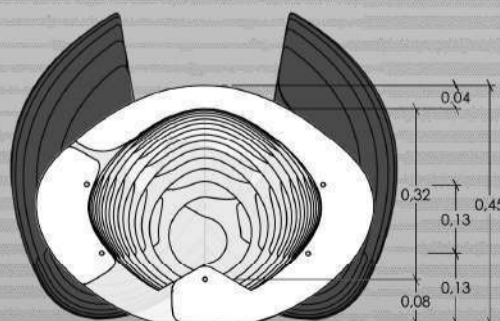


R057 *La Perla*



DRAUSICHT

MAßSTAB 1:10



SCHNITT A-A



SCHNITT B-B / SEITELINKS

HOCKER: ein Sitzmöbel oder „Hockergrab,, ein in mit angezogenen Beinen auf der Seite liegender Toter

Die Evolution beruht auf Tod und Vergänglichkeit

(Rippen) R + evolution = →

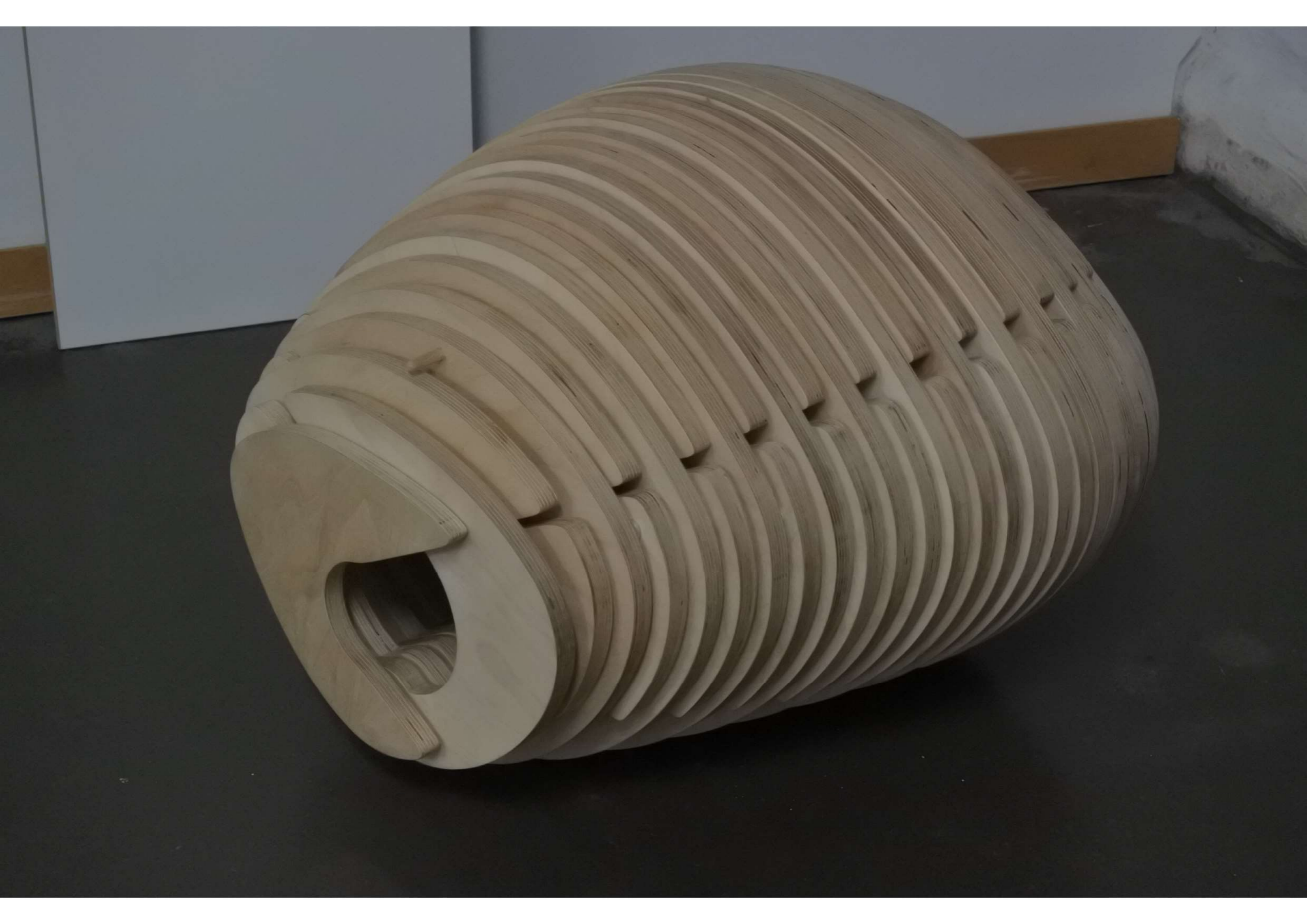
Die Vergänglichkeit von Hoffnung und Enttäuschung

ein Zeitspiel... matt!

23 Rippenpaare
57 Teile



Mariandreina Baasch



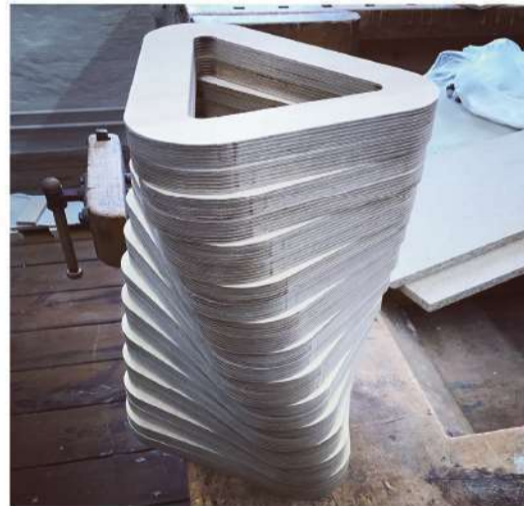


SPIRALER HOCKER



Projekt Von Hocker Kurs (2 Wochen)

Xiao Wang



Ich habe meinen Hocker mit Thema (die Zeit) beschäftigt, für diese spirale Form habe ich von Architektur inspiert. ich habe jeder Bauteil mit Dreieck entworfen und insgesamt 12 Bauteile zusammen verbunden, die 12 Bauteile bedeutet 12 Monate, man kann diese Spirale Form darunter verstehen, dass die zeit Jahr zu Jahr unendlich ist.





TIEMPOS HOCKER

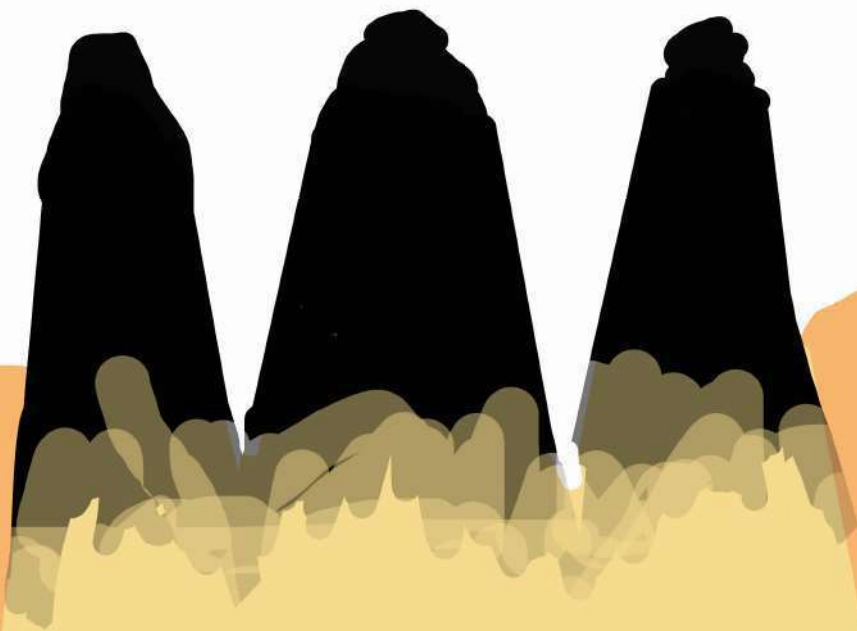
GABRIELA VALDESPINO

WS 16-17





Feuer Hocker



GuoshuQin
Integriertes Design
2017 Hochschule für Kunst

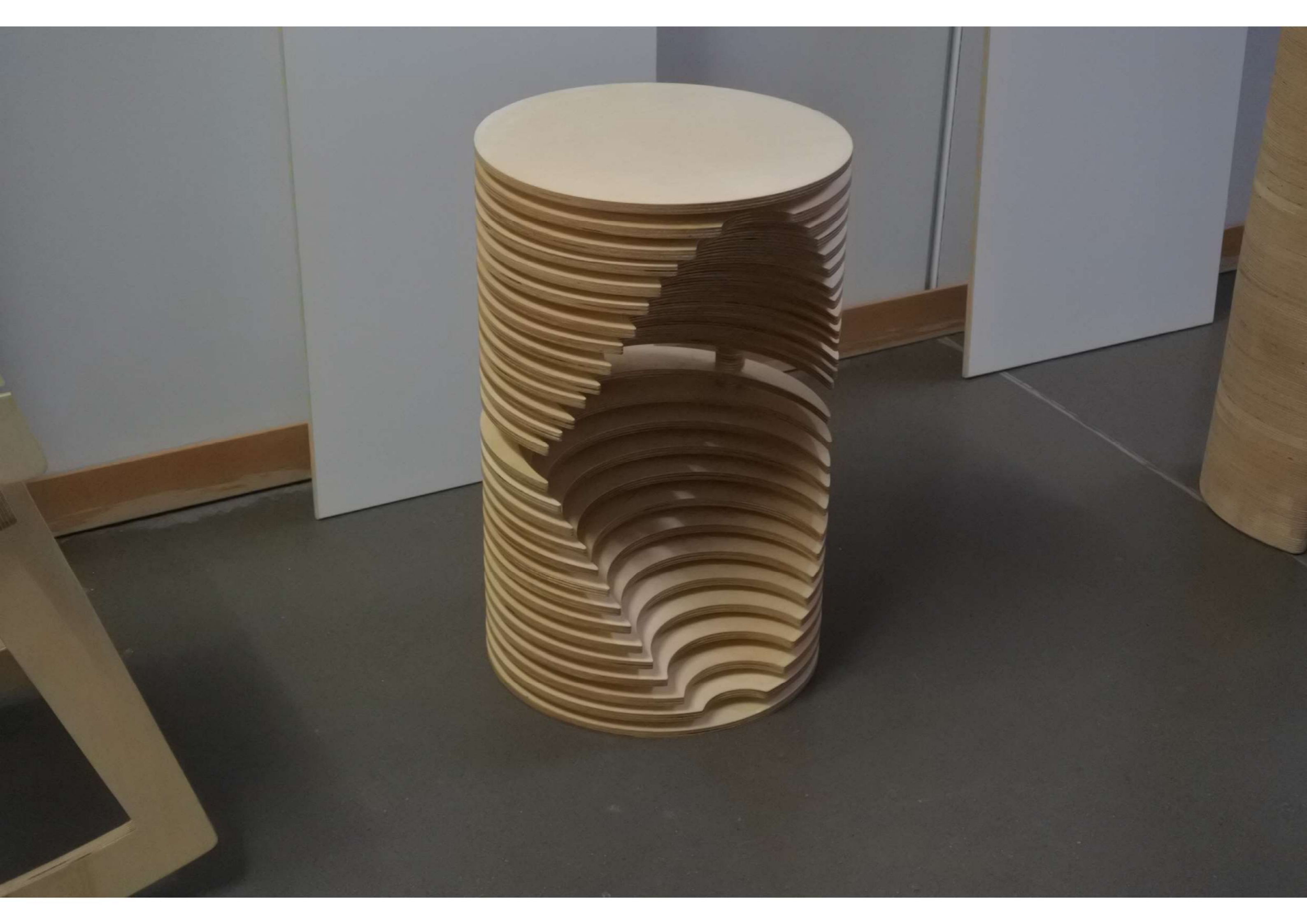


MOND PHASEN HOCKER

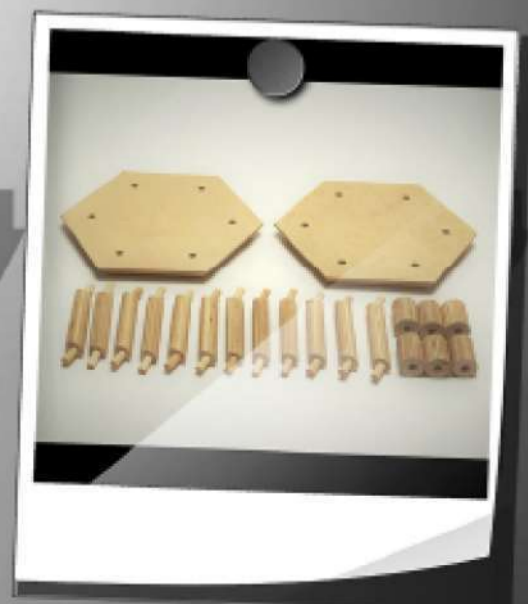


Foelke Wagner
fwagner@hfk-bremen.de

Seminar:
Ein Hocker in zwei Wochen
bei Andreas Kramer



TIME TO CHANGE



"Ein Hocker in 2 Wochen."
unendlich - stapelbar
Hochschule für Künste
Prof. Andreas Kramer
Student:
Florian Schön



WALSE



YURENA ORTEGA MARTÍN

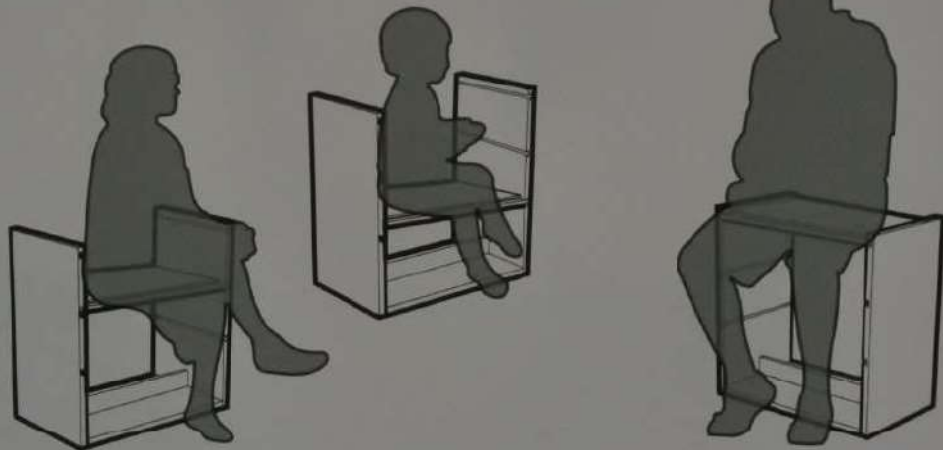
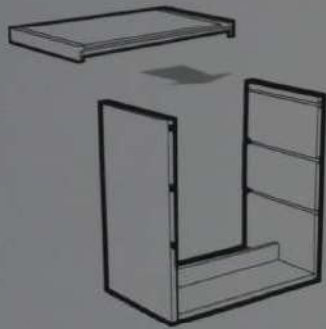






- Mitwachsen -

Minseon Jeon
mjeon@hfk-bremen.de





JONAS REBMANN'S

THE TIME TRAVELER



Jonas Rebmann
kontakt@jonasrebmann.de

2016 HfK Bremen
Digitale Medien



S

P

L

I

T

T

E

D

M

E

M

O

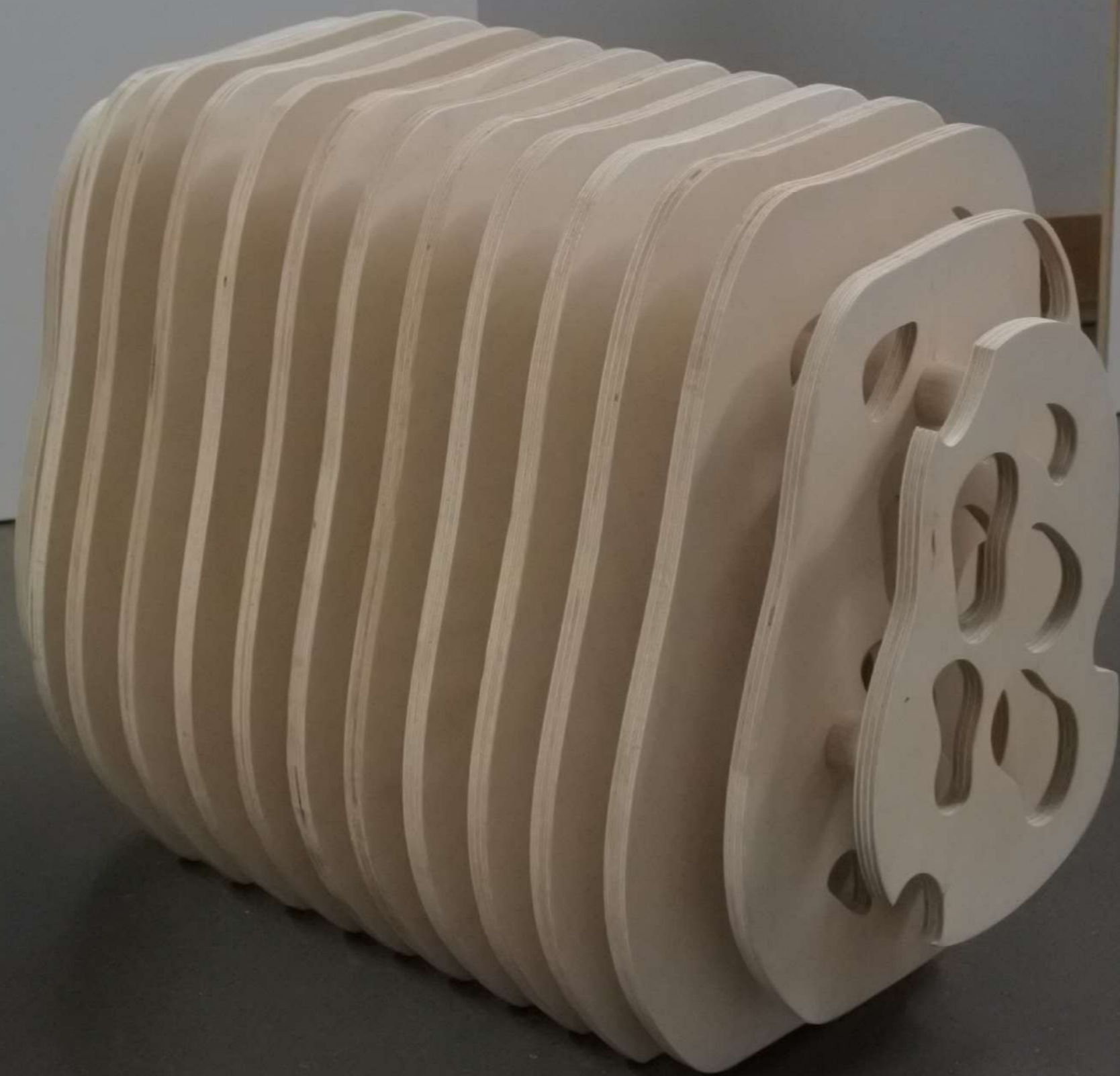
R

Y



Daryna Demianchuk
ddemianchuk@hfk-bremen.de





classic meets modern



Katharina Loerke



Durch die Epochen hindurch hat sich die Gestaltung von Objekten häufig gewandelt. Was geblieben ist, ist der Rohstoff Holz als beliebtes, immer wiederkehrendes Baumaterial. So sind in diesem Hocker klassischer Stil und Bauhausstil vereint.





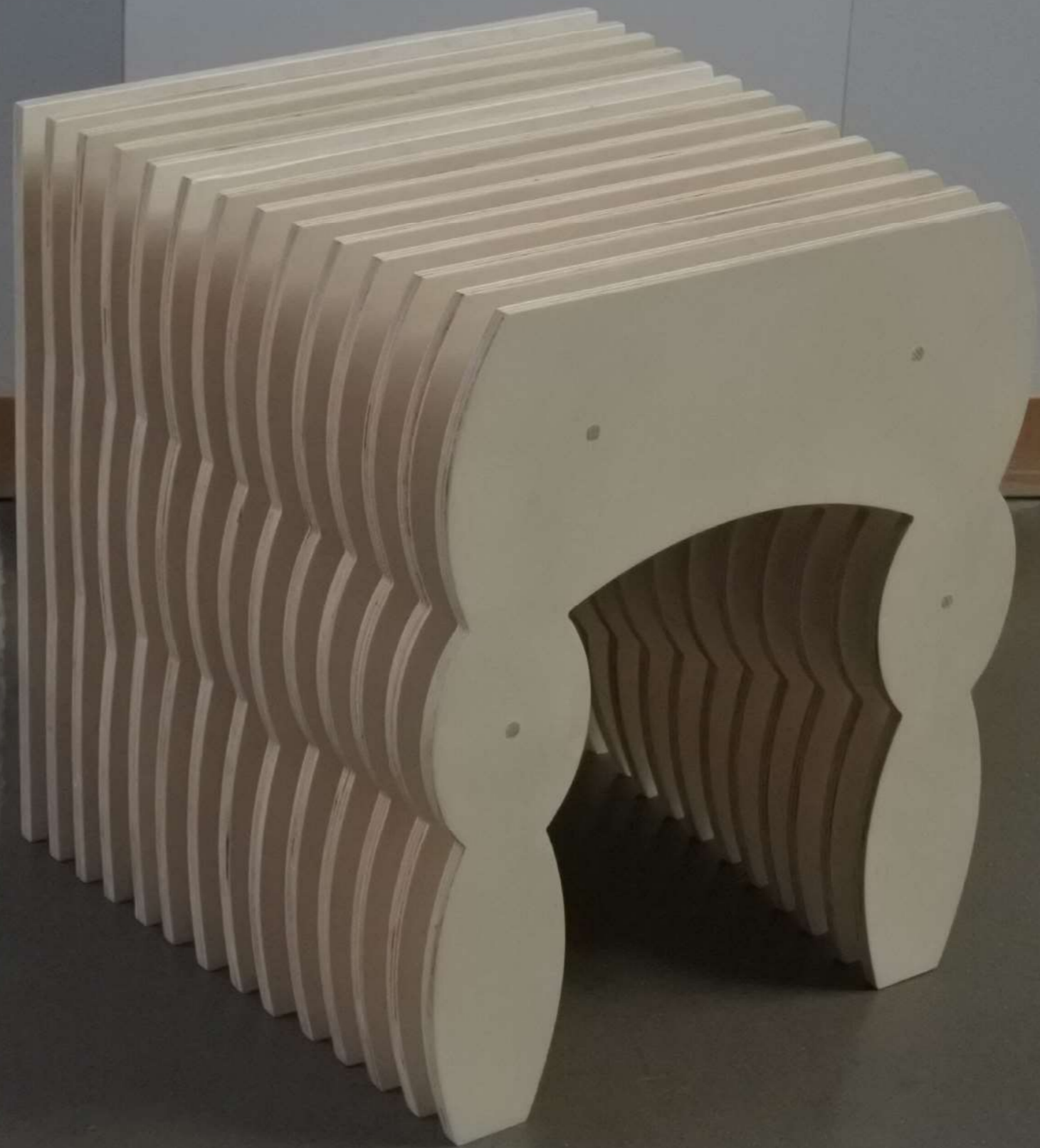
S
c
h
i
c
h
t
E
p
o
c
h
e
n



H
o
c
k
e
r

Vasily Brovin
WS. 2016/2017
(vbrovin@hfk-bremen.de)





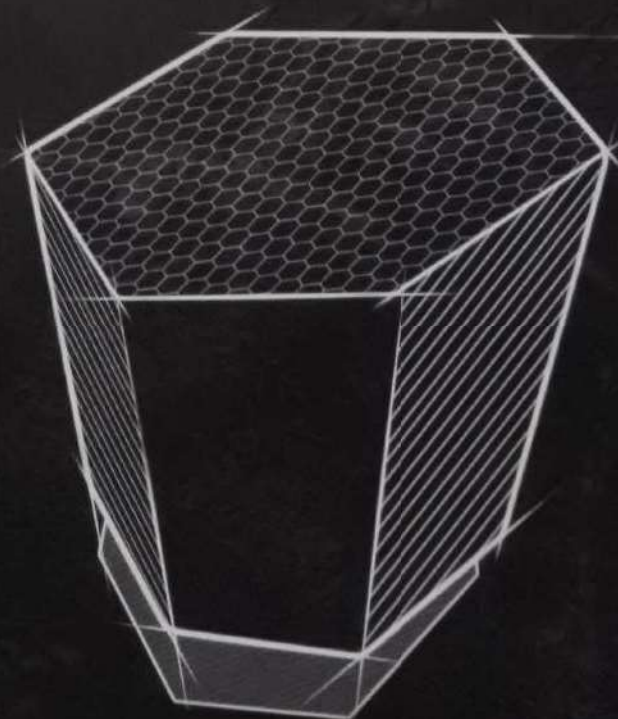


NILS ALWON

DIE ZEIT HEILT ALLE WUNDEN

Heilt die Zeit wirklich ALLE Wunden? Dieser Spruch zählt, wenn jemand im Leben etwas Schmerzliches widerfährt. Aber ist dies wirklich so. Heilt die Zeit wirklich alle Wunden?

Egal ob jemand gestorben ist, ob man eine Liebe verloren hat, oder eine schwierige Zeit erlebt, heilt die Zeit wirklich alle Wunden? Oder verdrängen wir nur und die Wunden bleiben?



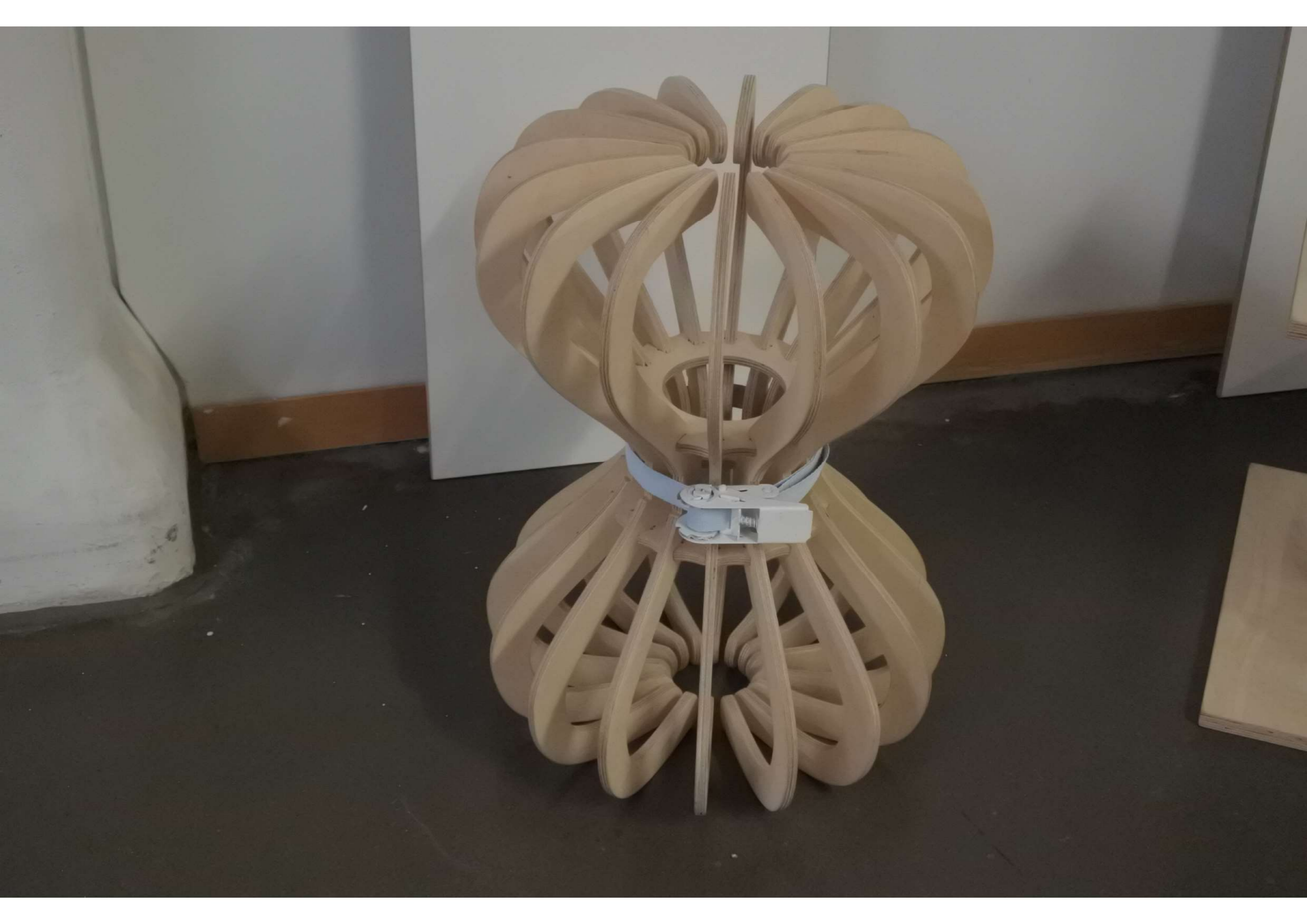




S T E C K S Y S T E M I
H F K Ü N S T E B R E M E N
L E O N A R D P U H L

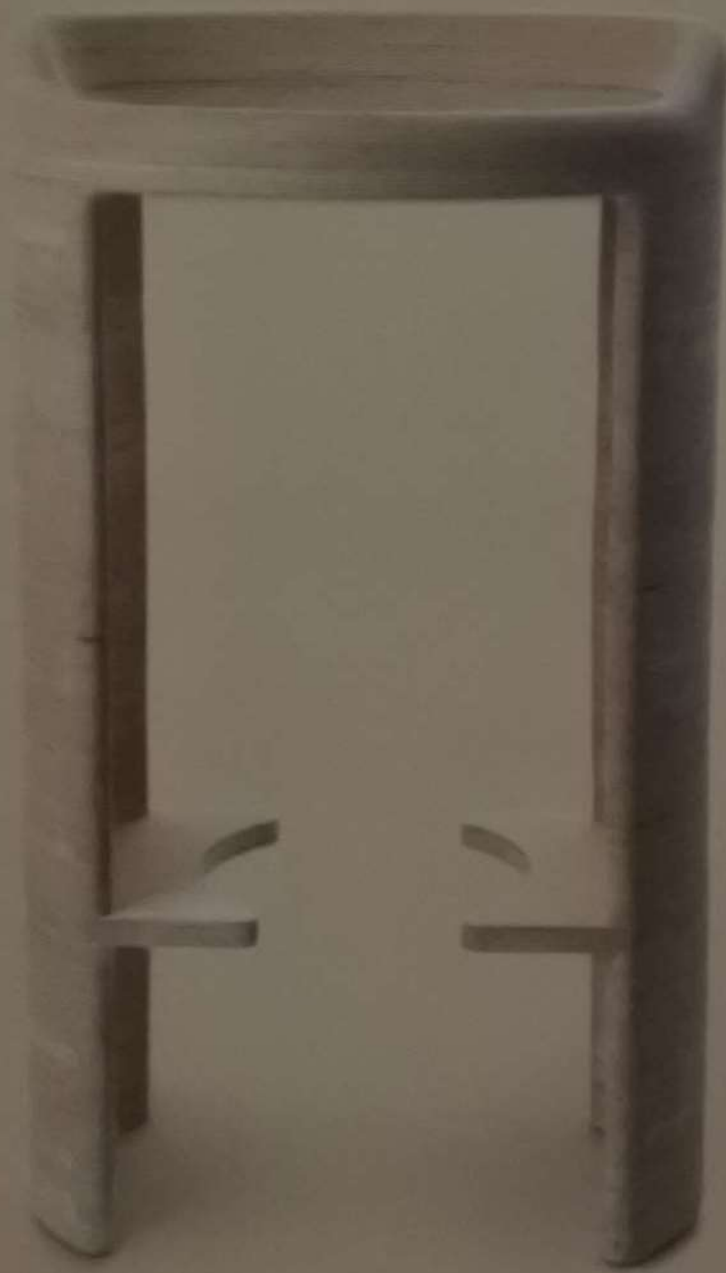
lpubl@hfk.bremen.de





HOKKA

Sitz' einfach lokka!



JONE SCHARDT





2 13

HOKKA

Mini Pöytä
Rokki

Ein Hocker in 2 Wochen

Sich einige Jahren einstellen in den Workshops für Erstsemester-Studierende im Bachelor-Studiengang „Integriertes Design“ bei Prof. Andreas Krüger im Lehrgebiet „ProduktDesign(CAD)“.
Hocker in nur 2 Wochen. In der ersten Woche konzipieren, anfertigen, planen und konstruieren die Studierenden ihre Hocker am Computer. Und in der zweiten Woche werden die Entwürfe dann mit Unterstützung der Werkstatteinheit Werner Stübli (St-Werkstatt) und Karl Robert Ströcker (Modellbauwerkstatt) gebaut.



Die Ausstellung zeigt die Entwürfe des Wintersemesters 2016/17 zum Thema „Zeit“

www.stb.uni-wuerzburg.de

